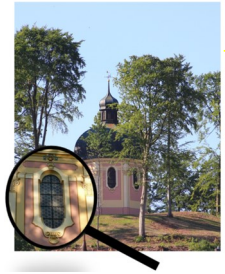


8

Das Fenster, das keines ist

Wenn ihr um die Josefskapelle herum geht und aufmerksam die Fenster betrachtet, wird euch eines auffallen, das fast wie ein echtes aussieht, aber auf die Wand aufgemalt ist. Solche optischen Täuschungen (trompe l'oeil) hat man vor 400 Jahren , als die Kapelle gebaut wurde, sehr gerne gemacht. Im Schloss Sigmaringen gibt es ein Deckengemälde mit einem Pferd, das immer von dir wegreitet, egal in welcher Ecke des Raumes du stehst.

9

Die „Junge Donau"

Am Gasthof Donau ist über dem Eingang ein Bild, das eine junge Frau mit langen Haaren und einem Fisch im Arm darstellt. Es ist die „Junge Donau", weil der Fluss bis vor rund 50 Jahren direkt hier am Haus vorbei geflossen ist. Warum der Fluss heute nicht mehr durch die Stadt fließt? (Punkt 10)

10

Spazierengehen in der Donau

Ihr wandert im alten Flussbett der Donau! Hier hat der Heimatverein Tafeln mit Bildern aufgestellt und ihr seht, wie hier früher die Donau nah an den Häusern geflossen ist. Jedes Jahr mussten die Menschen schlimme Überschwemmungen erleiden und hatten sehr oft Wasser in ihren Kellern.

11

Blauer Berg

„Von den blauen Bergen kommen wir…" Kennt ihr dieses Lied? Wandert zum „Sigmaringer Blauen Berg" und seht nach, was es damit auf sich hat. Es wird euch dort gefallen!

12

Der Schuhbaum

Ja, tatsächlich hängen an diesem Baum viele verschiedene Schuhe. Aber natürlich sind sie dort nicht gewachsen, sondern Skater von der nahen Skateranlage haben mit ihren „alten Tretern", „Wetthochwerfen" gemacht.

13

Fideliswiege

Schaut euch in der Stadtpfarrkirche St. Johann vorne links den Seitenaltar des Hl. Fidelis an.

Bitte seid dabei leise, denn die Kirche ist ein Ort des stillen Gebets!

Erkennt ihr den Gegenstand hinter der Glasscheibe? Genau! Es ist eine Babywiege. In dieser Wiege soll der Stadtpatron von Sigmaringen, der Hl. Fidelis, gelegen haben. Heute werden die Babys nach der Taufe kurz in die Wiege gelegt um den Segen des Hl. Fidelis zu empfangen.

Schaut euch bei den einzelnen Punkten um und beantwortet die Fragen!

1. Wann wurde der Brunnen auf dem Rathausplatz aufgestellt? _____

2. An was könnt ihr erkennen, welche Figur welche Jahreszeit darstellt?

_____ _____

_____ _____

3. Ganz unterm Dach des Hauses ist eine Blume angebracht. Könnt ihr erkennen um was für eine Blume es sich handelt? _____

4. Welche steinernen Figuren entdeckt ihr noch?

_____ _____

5. Wie heißen die drei Partnerstädte von Sigmaringen?

_____ _____

_____

6. Wie lange ist die Phase zwischen Vollmond und Vollmond? _____

7. 1969 starb der achtjährige Björn Steiger nach einem Verkehrsunfall, weil die Rettungskräfte zu spät eintrafen. Damals gab es noch keine einheitliche Notrufnummer. Heute kann man ganz schnell Hilfe holen. Wisst ihr diese wichtige Nummer, mit der man die Feuerwehr anrufen kann? _____

8. Die Kapelle ist nicht rund, sondern wie ein Vieleck gebaut. Wie viele Ecken hat sie? _____

9. Die Donau ist nach der Wolga (3.530 km) der zweitlängste Fluss in Europa. Was meinst du, wie lang ist die Donau?
2.850 km 3500 km 1.200 km

10. Wie heißt der Weg auf dem man von der Innenstadt ganz romantisch zur Donau gehen kann? _____

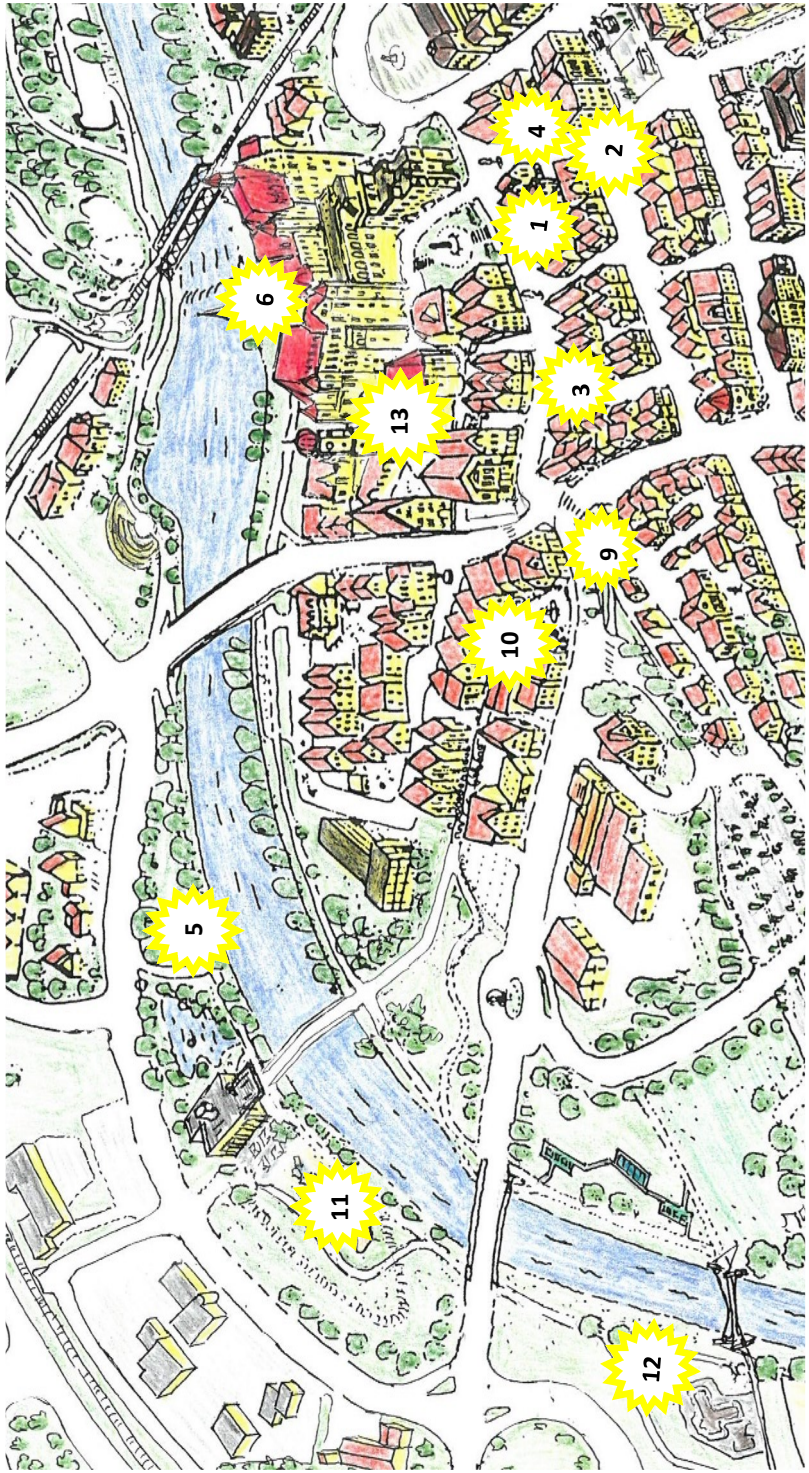
11. Wie heißt das Gebäude, das in der Nähe des Blauen Berges steht und wo es leckeres Eis gibt? _____

12. Wisst ihr, wie man ein Skateboard nennt, mit dem man Wellen fahren kann?

_____

13. Gegenüber des Ausgangs der Kirche steht ein fürstliches Gebäude, das zum Schloss gehört. Wie heißt es und was wird darin aufbewahrt?

_____ _____



Hallo liebe Entdecker!

Mit dieser Broschüre können Familien 13 Geheimnisse von Sigmaringen aufspüren und erforschen.
Ihr könnt die Punkte durcheinander abwandern und müsst euch nicht an die Reihenfolge halten.
Achtet auf Hinweise in der Umgebung der jeweiligen Orte, dann wird es euch gelingen, die 13 Fragen auf der letzten Seite zu beantworten.
Kleiner Hinweis:
Die Nummern 7 und 8 findet ihr nicht im Plan.
Bei Nr. 7 könnt ihr einfach die Augen offen halten. Ihr werdet in jeder Straße die ovalen Deckel entdecken.
Nr. 8 , die Josefskapelle, seht ihr auf dem Berg gegenüber des Schlosses in südlicher Richtung. Einfach den Berg hochsteigen! Entdecker wie ihr finden sicherlich den Weg auf den Berg!

Viel Spaß beim Suchen und Finden vieler Geheimnisse wünscht euch das Team der Tourist Info Sigmaringen!

Tourist Info Sigmaringen
Fürst-Wilhelm-Str. 15/ Rathausplatz
72488 Sigmaringen
Tel +49 7571 106 224
www.tourismus-sigmaringen.de

Stand: Mai 2025

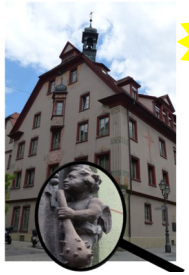
Und jetzt geht‘s los!

Der Mann am Rathaus
An der Westecke des Sigmaringer Rathauses schaut ein grimmiger Mann auf den Rathausplatz herunter. Nein, das ist nicht der Bürgermeister, der ist ein ganz freundlicher Mann! Der Steinmann hat ein Schwert, ein Schild und einen Helm. Genau! Es ist ein Ritter und zwar der Alemannenritter Sigmar, der die Stadt Sigmaringen gegründet haben soll.

1

2

Die Frau mit dem Vogelnest auf dem Kopf
In der Schwabstraße steht der Vier-Jahreszeiten-Brunnen des Sigmaringer Künstlers Josef Henselmann. Die Frau mit dem Vogelnest auf dem Kopf stellt den Frühling dar.



3

Engelchen mit Keule
An der Ecke des „Fidelishauses“ befindet sich eine Holzfigur des Hl. Fidelis, zu deren Füßen ein kleiner Engel mit einer Keule steht. Was soll das denn bedeuten? Fidelis hat in Seewis zu Menschen gepredigt, die nicht seinen Glauben hatten und den auch nicht annehmen wollten. Diese Menschen haben nach der Predigt den Hl. Fidelis erschlagen. Das Engelchen trägt die Keule als Zeichen dafür, dass - und vor allem wie - der Hl. Fidelis vor 400 Jahren für seinen Glauben gestorben ist.

4

„Steinerne Brezel“
An dem Gebäude direkt gegenüber des Rathaus-Haupteinganges sind steinerne Brezeln dargestellt. Findest du sie? Vor langer Zeit war in diesem Haus ein Bäcker mit Namen Haas, der in diesem Laden Brot und Brezeln verkaufte.

5

Ziegenbock
Sigmaringen hat drei Partnerstädte, die jede im „Kneippgarten“ einen Partnerschaftsgarten angelegt hat. Von der Gemeinde Boxmeer in Holland bekam Sigmaringen das Wappentier, einen Ziegenbock geschenkt.

Mondphasenuhr am Schlossturm
Das Schloss wird überragt vom Schlossturm, an dem eine große Uhr die Zeit anzeigt. Über der Uhr kannst du eine kleine Kugel erkennen. Diese Kugel zeigt die Mondphase an. Ist sie ganz schwarz oder golden oder „halbe-halbe“? Sicher hast du schon einmal den Vollmond (= goldene Kugel) gesehen oder auch nur einen schmalen Mondstreifen oder festgestellt, dass man den Mond überhaupt nicht sieht (= schwarze Kugel)? Diese „Kugel“ zeigt an, wie man den Mond momentan in der Nacht sehen kann.

6

7

Ovale Deckel im Straßenpflaster
1893 brannte das Sigmaringer Schloss. Es kamen viele Feuerwehren aus der Umgebung um bei den Löscharbeiten zu helfen, aber die verschiedenen Schläuche und Anschlüsse passten nicht zueinander, so dass mit Eimern Wasser aus der Donau geholt werden musste. Damit so etwas heute nicht mehr passiert, sind die Anschlüsse alle gleich und passen zusammen. Sind dir schon einmal die ovalen Metalldeckel aufgefallen, die immer wieder auf der Straße zu sehen sind? Dort ist immer ein „Hydrant-Anschluss“, also quasi ein extragroßer Wasserhahn, im Boden verborgen, wo die Feuerwehr im Notfall Wasser holen kann.